

Problem mit Kardanwelle

Beitrag von „Sachfahnder“ vom 28. Juni 2013 um 15:29

Heute bin ich mit meinem T2 , BJ 07/2010 , KM 33.400 , liegengeblieben!

Diagnose meines Freundlichen: die Kardanwelle ist einfach "rausgerutscht die Verschraubungen sitzen fest und niemand, auch im Werk kann sich erklären, wie das passieren konnte".

Hat von Euch schon jemand ähnliche Erfahrungen gemacht?

Beitrag von „macko“ vom 28. Juni 2013 um 15:54

Hallo Sachfahnder,

hab für Deinen Beitrag mal ein neues Thema aufgemacht, da es sich in Deinem Fall ja um einen T2, 7P handelt.

Gruss
Marco

PS: Herzlich Willkommen im Forum! 

Beitrag von „coala“ vom 28. Juni 2013 um 16:10

Servus,

verschieben nach "T II" und die Begrüßung hat Marco ja schon erledigt 

Wo genau ist die Kardanwelle denn rausgerutscht und war es die vordere oder die hintere Welle? Beim 7 P sind die Kardanwellen aus Gründen der Gewichtersparnis ja nur noch am Verteilergetriebe und Achsantrieb (Differenzial) gesteckt und nicht mehr verschraubt.

Hier im Forum ist das jedenfalls noch keinem passiert und es ist zu hoffen, dass das auch ein Einzelfall bleibt und sich nicht etwa die Verriegelungen als nicht dauerhaft erweisen. Hast du dazu nähere Informationen an welcher Stelle sich die Welle verabschiedet oder sogar ein Foto, wie das ausgesehen hat?

Grüße
Robert

Beitrag von „Sachfahnder“ vom 28. Juni 2013 um 16:51

[Zitat von coala](#)

Servus,

verschieben nach "T II" und die Begrüßung hat Marco ja schon erledigt 😊

Wo genau ist die Kardanwelle denn rausgerutscht und war es die vordere oder die hintere Welle? Beim 7 P sind die Kardanwellen aus Gründen der Gewichtsersparnis ja nur noch am Verteilergetriebe und Achsantrieb (Differenzial) gesteckt und nicht mehr verschraubt.

Hier im Forum ist das jedenfalls noch keinem passiert und es ist zu hoffen, dass das auch ein Einzelfall bleibt und sich nicht etwa die Verriegelungen als nicht dauerhaft erweisen. Hast du dazu nähere Informationen an welcher Stelle sich die Welle verabschiedet oder sogar ein Foto, wie das ausgesehen hat?

Grüße
Robert

Hallo Robert,

besten Dank für´s "verschieben"!

Kann leider nicht mit Fakten dienen, denn der Dicke wurde gestern dort abgeladen und ich habe nur diese Infos per Telefon bekommen!

Bin am Montag gleich morgens in Maintal bei meinem Freundlichen und mache dann Fotos und lasse Fakten sprechen (auch hier!)

Beitrag von „Sachfahnder“ vom 28. Juni 2013 um 16:53

[Zitat von macko](#)

Hallo Sachfahnder,

hab für Deinen Beitrag mal ein neues Thema aufgemacht, da es sich in Deinem Fall ja um einen T2, 7P handelt.

Gruss
Marco

PS: Herzlich Willkommen im Forum! 😊

Hallo Marco,

mein Dank auch an Dich! 🙌

Nachtrag...

Habe soeben mit einem befreundeten Inhaber eines Porsche Zentrums telefoniert, der hatte vorhin einen Cayenne-Diesel mit genau den Problemen auf dem Hof und auch bei PORSCHE stand man auf dem bekannten Schlauch ...

Beitrag von „Sachfahnder“ vom 1. Juli 2013 um 15:05

Also...

Ich bin jetzt "schlauer", der Fehler lag an fehlenden Sicherungsringen, die an den Enden der Kardanwelle(n) angebracht werden!

Vermutlich hat man diese, als bei dem Dicken im Juni 2012 wegen eines undefinierbaren Geräusches die beiden Kardanwellen ausgebaut worden sind, nicht wieder verbaut.

Materialwert 15,60€ netto, Arbeitslohn ? Kann sich VW in die Haare streichen, ich zahle da keinen Cent !!! 😡

Beitrag von „macko“ vom 1. Juli 2013 um 16:08

Hallo Sachfahnder,

vielen Dank für die Rückmeldung!

Ist zwar ärgerlich in Deinem Fall, dass es so passiert ist. Aber somit handelt es sich wenigstens nicht um ein generelles Problem, das jeden 7P Fahrer ereilen kann.

Schöne Grüße

Marco

Beitrag von „Sachfahnder“ vom 1. Juli 2013 um 19:16

Rischdisch 😊

und lt. Aussage meines Freundlichen gibt es auch keinen Eintrag zu dem Thema in der VW-Datenbank, hier hat es sich offensichtlich um menschliches Versagen = Schlamperei gehandelt !

Schönen Abend allseits, versuche jetzt mal, mein Profil zu ergänzen👍